

Technický a zkušební ústav stavební Praha. s.p. (Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag, s.U.), Prosecká 811/76a 190 00 Praha Tschechische Republik eota@tzus.cz





Europäische **Technische Bewertung**

ETA 14/0465 vom 30.12.2014

I Allgemeines

Die Technische Bewertungsstelle, die die ETA ausstellt und nach dem Artikel 29 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 festgelegt wurde

Technický a zkušební ústav stavební Praha, s.p. (Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag, s.U.),

Handelsname des Bauprodukts

FAST W

Produktgruppe, zu der das Bauprodukt

gehört

Code des Produkttyps: 4 Außenseitiges Wärmedämm-Verbundsystem aus Mineralwolle mit Putz für den Einsatz als

Außenisolierung von Gebäudewänden.

Hersteller FAST Sp. z o.o.

Foluszova 112 65-751 Zielona Gora Republik Polen www.fast.zgora.pl

Produktionsstätte FAST Sp. z o.o. Foluszova 112

65-751 Zielona Gora Republik Polen

Diese Europäische Bewertung enthält

Technische

32 Seiten, darunter 6 Anlagen, die ihren

untrennbaren Bestandteil bilden.

Anlage Nr. 7 Kontrollplan enthält vertrauliche Informationen und ist in die Europäische Technische Bewertung bei ihrer öffentlichen Verbreitung nicht einbezogen. ETAG 004, Ausgabe 2013, die als ein

Europäisches Bewertungsdokument (EAD)

verwendet wird, ausgegeben

Die Europäische Technische Bewertung Übereinstimmung Verordnung (EU) Nr. 305/2011 aufgrund der

Übersetzungen dieser europäischen technischen Bewertung in andere Sprachen müssen in vollem Umfang dem Original des ausgegeben Dokuments entsprechen, und müssen als solche gekennzeichnet werden.

Mitteilung über diese Europäische Technische Bewertung, einschließlich der Übertragung auf elektronischem Wege, müssen in vollem Wortlaut (mit Ausnahme der oben genannten vertraulichen Anlage(n)) erfolgen. Teilweise Vervielfältigung darf jedoch mit der schriftlichen Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle - Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag - durchgeführt werden. Jeder vervielfältigte Teil muss als solches gekennzeichnet werden.

1 Technische Beschreibung des Produkts

1.1 Definition und Aufbau der Baugruppe

Dieses Produkt ist WDVS (außenseitiges Wärmedämmverbundsystem) mit Putz - eine Baugruppe, die aus Komponenten besteht, die vom Hersteller oder Lieferanten der Komponente industriell hergestellt sind. Für alle WDVS-Komponenten, die in dieser ETA genannt sind, ist der WDVS-Hersteller verantwortlich.

Die WDVS-Baugruppe besteht aus einem vorgefertigten Isolierprodukt aus Mineralwolle (MW), das an die Wand geklebt oder mechanisch befestigt wird. Die Befestigungsarten und die zugehörigen Komponenten sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen. Das Isolierprodukt ist mit einer außenseitigen Schichtengruppe versehen, die aus einer oder mehreren Schichten (vor Ort aufgebracht) besteht, von denen eine Schicht die eine Verstärkung enthält. Die außenseitige Schichtengruppe wird direkt auf die Dämmplatten ohne Luftporen oder diskontinuierliche Schicht aufgetragen.

WDVS kann Sonderzubehör enthalten (z. B. Gründungsleisten, Eckleisten ...) für die Verarbeitung von WDVS-Details (Anschlüsse, Durchführungen, Mauerecken, Fensterbänke, Türstürze ...). Die vorliegende ETA befasst sich weder mit der Bewertung noch mit den Eigenschaften dieser Komponenten, aber wenn diese Komponenten als ein Bestandteil der Baugruppe geliefert werden, ist der WDVS-Hersteller für die entsprechende Kompatibilität und die Beschaffenheit im Rahmen von WDVS verantwortlich.

Zusammensetzung von WDVS

Tabelle Nr. 1

	Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
	Geklebtes WDVS (teilweise oder vollständig geklebt) mit zusätzlicher Befestigung. Es müssen die nationalen Durchführungsbestimmungen berücksichtigt werden.		
Dämmstoffe und zusammenhängende	Isolierprodukt: MW nach EN 13162:2012 siehe Anlage Nr. 1 mit den Produkteigenschaften Klebstoffe:	/	50 bis 250
Befestigungsarten	 FAST Normal W (Pulver auf Zementbasis unter Wasserzusatz (0,22 l/kg) bearbeitbar FAST Specjal W (Pulver auf Zementbasis unter Wasserzusatz (0,22 l/kg) bearbeitbar 	4,0 bis 6,0 Trockenmischung	/
	- FAST Specjal DS (Paste einsatzbereit)	2,0 - 3,0	

	Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
	WDVS mechanisch verdübelt mit zusätzlicher Klebung (mögliche Kombinationen von MW/Dübel siehe Art. 3.4.4 und Anlage Nr. 5)		
	Isolierprodukt: MW nach EN 13162:2012		
	siehe Anlage Nr. 2, 3 und 4 mit den Produkteigenschaften	/	50 bis 280
	Zusätzliche Klebemassen:		
	- FAST Normal W		
	(Pulver auf Zementbasis unter Wasserzusatz (0,22 l/kg) bearbeitbar	4,0 bis 6,0	
	- FAST Specjal W	Trockenmischung	/
	(Pulver auf Zementbasis unter Wasserzusatz (0,22 l/kg) bearbeitbar		,
	- FAST Specjal DS (Paste einsatzbereit)	2,0 - 3,0	
Dämmstoffe und zusammenhängende Befestigungsarten	Dübel, eine Beschreibung der Eigenschaften der einzelnen Produkte, siehe Anlage Nr. 5. In der Baugruppe können weiter andere Arten von Dübeln verwendet werden, die die Anforderungen in der Anlage Nr. 5 erfüllen.		
	 ejotherm STR U, STR U 2G Kunststoff-Schraubendübel 	ETA-04/0023	
	 ejotherm NT U Kunststoff-Nageldübel 	ETA-05/0009	
	 ejotherm NTK U Kunststoff-Nageldübel 	ETA-07/0026	
	 EJOT SDM-T plus Kunststoff-Schraubendübel 	ETA-04/0064	
	- Ejot H1 eco Kunststoff-Nageldübel	ETA-11/0192	
	- Ejot H3 Kunststoff-Nageldübel	ETA-14/0130	
	 KOELNER TFIX-8M Kunststoff-Nageldübel 	ETA-08/0336	
	- KOELNER TFIX-8S, TFIX-8ST Kunststoff-Schraubendübel	ETA-11/0144	
	 KOELNER KI-10N Kunststoff-Nageldübel KOELNER KI-10NS Kunststoff-Schraubendübel 	ETA-07/0221	
	- BRAVOLL PTH-KZ 60/8-La - BRAVOLL PTH 60/8-La	ETA-05/0055	

Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
Kunststoff-Nageldübel		

	Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
	- WKRET-MET LFN 8, LFM 8 Kunststoff-Nageldübel	ETA-06/0080	
	 WKRET-MET LFN 10, LFM 10 Kunststoff-Nageldübel 	ETA-06/0105	
	 WKRET-MET LTX 10, LMX 10 Kunststoff-Nageldübel 	ETA-08/0172	
	 KEW TSD 8 Kunststoff-Nageldübel 	ETA-04/0030	
	 fischer TERMOZ 8N, 8 NZ Kunststoff-Nageldübel 	ETA-03/0019	
Dämmstoffe und zusammenhängende Befestigungsarten	 fischer TERMOZ 8U, 8 UZ Kunststoff-Schraubendübel 	ETA-02/0019	
	- Hilti XI-FV Kunststoff-Setzbolzen	ETA-03/0004	
	- Hilti SX-FV Kunststoff-Schraubendübel	ETA-03/0005	
	- Hilti SD-FV8 Kunststoff-Nageldübel	ETA-03/0028	
	 Hilti SDK-FV 8 Kunststoff-Nageldübel 	ETA-07/0302	
	- Hilti D-FV, D-FV T Kunststoff-Schraubendübel	ETA-05/0039	
Grundschicht	FAST Specjal W (Pulver auf Zementbasis unter Wasserzusatz (0,22 l/kg) bearbeitbar	4,0 bis 6,0 Trockenmischung	3,0 - 5,0
	Standardmäßige Gitter, die in einer einzigen Schicht aufgetragen werden, siehe Anlage Nr. 6 mit den Produkteigenschaften:		
	- AKE 145A / R 117 A101		
	- AKE 160 / R 131 A101		
Verstärkung	- 117 S		
	- SECCO E 145	/	1
	- SECCO E 160	,	,
	- REDNET E 145		
	- REDNET E 160		
	- Valmieras SSA-1363-160		

	Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
Penetrationsanstrich	 FAST Grunt M Flüssigkeit einsatzbereit. FAST Grunt S-T Flüssigkeit einsatzbereit. 	0,35	/
Oberputze	 Pulver - Mineralbindemittel: FAST Baranek gedrehte Struktur (Korngröße 2,0; 2,5; 3,0 mm), Pulver, das die Zugabe von Wasser 0,20 – 0,22 l/kg erfordert FAST Kornik Kratzstruktur (Korngröße 2,0; 3,0 mm), Pulver, das die Zugabe von Wasser 0,20 – 0,22 l/kg erfordert FAST MS Pulver, das die Zugabe von Wasser 0,22 – 0,28 l/kg erfordert Paste einsatzbereit - Silikatbindemittel FAST Baranek S gedrehte Struktur (Korngröße 1,0; 1,5; 2,0 mm) FAST Kornik S Kratzstruktur (Korngröße 2,0; 3,0 mm) Paste einsatzbereit - Silikonbindemittel 	2,2 bis 3,5 2,2 bis 3,5 3,0 - 4,5 1,7 bis 3,5	Entsprechend der maximalen Korngröße 2,0 - 3,0 Nach Korngröße
	 FAST Baranek SIL gedrehte Struktur (Korngröße 1,0; 1,5; 2,0 mm) FAST Kornik SIL Kratzstruktur (Korngröße 2,0; 3,0 mm) 	1,7 bis 3,5 1,7 bis 3,5	Nach Korngröße
	Paste einsatzbereit - Acrylbindemittel FAST Granit Mosaikstruktur (Korngröße 1,5 mm)	3,5	Nach Korngröße

	Komponenten	Verbrauch (kg/m²)	Dicke (mm)
	Nur für Endbeschichtungen FAST Baranek, FAST Kornik und FAST MS		
Penetrationsanstriche unter Schutzanstriche	 FAST Grunt S unter Silikatschutzanstrich bestimmt, gebrauchsfertige Flüssigkeit 	0,08 - 0,10	-
	 FAST Grunt SIL unter Silikonschutzanstrich bestimmt, gebrauchsfertige Flüssigkeit 	0,05 - 0,17	-
	Nur für Endbeschichtungen FAST Baranek, FAST Kornik und FAST MS		
Schutzanstrich	- FAST F - S Silikatschutzanstrich, gebrauchsfertige Flüssigkeit, zwei Schichten, mit max. 5 Vol% FAST Grunt S verdünnen.	0,10 - 0,20 (l/m²) für eine Schicht	-
	- FAST Silikon Silikonschutzanstrich, gebrauchsfertige Flüssigkeit, auch zwei Schichten möglich, für die erste Schicht mit max. 10% Wasser verdünnen	0,12 (l/m²) für eine Schicht	-
Zubehör	Es bleibt in der Verantwortung des Herstellers		

2 Spezifikation des Verwendungszwecks (der Verwendungszwecke) in Übereinstimmung mit dem jeweiligen Bewertungsdokument (im Folgenden nur "EAD" genannt)

2.1 Verwendungszweck

Dieses WDVS wird als Außendämmung von Gebäudewänden verwendet. Die Wände sind aus Mauerwerk (Ziegel, Blöcke, Steine ...) oder Beton (Ortbeton oder vorgefertigte Platten) hergestellt. Vor der Verwendung von WDVS ist es notwendig, die Eigenschaften der Wände, insbesondere hinsichtlich der Bedingungen für die Klasse des Brandverhaltens und Befestigung von WDVS entweder durch Kleben oder durch mechanische Befestigung, zu überprüfen. Das WDVS ist entworfen um den Wänden eine entsprechende Wärmedämmung zu verschaffen.

Das WDVS besteht aus nicht tragenden Bauteilen. Es wirkt nicht direkt auf die Erhöhung der Wandstabilität, an die es angebracht ist, sondern wirkt auf Verbesserung der Witterungsbeständigkeit.

Das WDVS kann sowohl für neue als auch bestehende (Sanierungen) senkrechte Wände verwendet werden. Es kann auch auf horizontalen oder geneigten Oberflächen, die dem Regenniederschlag nicht ausgesetzt sind, verwendet werden.

Der Zweck von WDVS ist nicht die Gewährleistung von Luftdichtheit des Gebäudes.

Die Wahl der Befestigungsart hängt von den Eigenschaften des Untergrunds ab, der eine Anpassung erfordern kann (siehe Art. 7.2.1 der ETAG 004) und nach den nationalen Vorschriften durchgeführt werden muss.

Dieses WDVS gehört nach dem Technischen Bericht EOTA Nr. 034 in die Kategorie S/W2.

2.2 Herstellung

Die Europäische Technische Bewertung wird für das WDVS auf Grundlage von genehmigten Daten/Informationen ausgestellt, die in der Technischen Prüfanstalt für das Bauwesen Prag aufbewahrt werden und die das bewertete WDVS identifizieren. Über Änderungen des WDVS oder des Herstellungsverfahrens, infolge welcher die aufbewahrten Daten/Informationen ihre Gültigkeit verlieren könnten, muss vorher die Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag benachrichtigt werden. Die Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag wird entscheiden, ob die Änderungen die ETA und folglich die Gültigkeit der CE-Kennzeichnung beeinflussen werden oder nicht, und falls ja, welche nachfolgenden Überprüfungen oder Änderungen der ETA erforderlich sein werden.

2.3 Projektierung und Montage

Die Montageanweisungen, einschließlich spezieller Montagetechniken und Bestimmungen über die Qualifikation der Mitarbeiter sind in der technischen Dokumentation des Herstellers angegeben.

Die Projektierung, Montage und Durchführung von WDVS muss in Übereinstimmung mit den nationalen Anforderungen sein. Diese Anforderungen und das Niveau ihrer Umsetzung sind in den in den einzelnen Rechtsordnungen der Mitgliedstaaten unterschiedlich. Wenn die nationalen Anforderungen ganz fehlen, werden zur Bewertung und Deklarierung der Eigenschaften von WDVS die allgemeinen Bedingungen verwendet, die im Kapitel 7.1 und 7.2 der ETAG 004 angegeben sind, die als EAD verwendet wird, das zusammenfasst, wie

die in ETA und den zusammenhängenden Dokumenten angegebenen Informationen bei dem Bauprozesses verwendet werden, und das eine Anleitung für alle betroffenen Personen bereitstellt.

2.4 Verpackung, Transport und Lagerung

Informationen über Verpackung, Transport und Lagerung sind in der technischen Dokumentation des Herstellers angegeben. Es liegt in der Verantwortung des Herstellers (der Hersteller), dass diese Informationen an die entsprechenden Mitarbeiter leicht verfügbar sind.

2.5 Betrieb, Wartung und Instandhaltung

Der Oberputz soll so im Stand gehalten werden, dass die WDVS-Funktionalität voll erhalten bleibt. Die Wartung sollte mindestens umfassen:

- Sichtprüfung von WDVS,
- Reparaturen von Lokalschäden infolge von Unfällen,
- Wartung von Aussehen der Produkte mithilfe von Produkten, die dem jeweiligen WDVS angepasst sind, bzw. mit dem WDVS kompatibel sind (möglicherweise nach dem Abwaschen oder einer anderen geeigneten Vorbereitung).

Notwendige Reparaturen müssen so schnell wie möglich durchgeführt werden.

Es ist ratsam bei der Instandhaltung leicht erhältliche Produkte und Hilfsmittel ohne visuelle Beschädigung des Bauwerks zu verwenden. Es sind nur Produkte zu verwenden, die mit dem WDVS kompatibel sind.

Informationen über Verwendung, Wartung und Reparaturen sind in der technischen Dokumentation des Herstellers angegeben. Es liegt in der Verantwortung des Herstellers (der Hersteller), dass diese Informationen an die entsprechenden Mitarbeiter leicht verfügbar sind.

Eigenschaften des Produkts und Verweise auf Methoden, die zu seiner Beurteilung verwendet werden

Die Eigenschaften der in diesem Kapitel genannten Baugruppe sind nur unter der Voraussetzung gültig, dass die einzelnen Komponenten der Baugruppe in Übereinstimmung mit den Anlagen 1-7 sind.

3.1 Mechanischer Widerstand und Stabilität (BWR 1)

Nicht relevant.

3.2 Brandschutz (BWR 2)

3.2.1 Brandverhalten (ETAG 004 - Artikel 5.1.2.1, EN 13501-1)

Tabelle Nr. 2

Konfiguration	Verbrennungswärme (MJ/kg)	Brandverzögerergehalt	Europäische Klasse nach 13501-1
Klebemasse	max. 0,31	ohne Brandverzögerer	
MW-Platten maximale Rohdichte von 217 kg/m3	-	In einer Menge, die die Europäische Klasse A1 gemäß EN 13501-1 garantiert	
Grundschicht-Mörtel	max. 0,31	ohne Brandverzögerer	
Glasgitter	max. 8,17	ohne Brandverzögerer	
Penetrationsanstrich für Mineral- , Silikon- und Silikat- max. 2,81 ohne B Endbeschichtungen		ohne Brandverzögerer	A2 - s1, d0
Putze mit Mineralbindemittel Putze mit Silikatbindemittel Putze mit Silikonbindemittel	max. 2,30	ohne Brandverzögerer	
Penetrationsanstriche unter Schutzanstriche	max. 32,71	ohne Brandverzögerer	
Schutzanstrich	max. 4,21	ohne Brandverzögerer	
Bei Verwendung von Putz mit Acrylbindemittel FAST GRANIT	-	-	F
Bei Verwendung von Klebstoff FAST SPECJAL DS	-	-	

Anmerkung: Ein Europäisches Referenz-Brandszenario für Fassaden steht bislang noch nicht fest. In einigen Mitgliedstaaten könnte die Klassifizierung nach EN 13501-1 für Fassaden nicht ausreichend sein. Um die Vorschriften einiger Mitgliedsstaaten zu erfüllen kann eine ergänzende Bewertung des WDVS nach den nationalen Vorschriften notwendig

sein (z. B. auf Grundlage von Prüfungen größeren Ausmaßes), soweit das Europäische Klassifizierungssystem unvollständig bleibt.

3.3 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

3.3.1 Wasseraufnahme (ETAG 004 - Artikel 5.1.3.1)

• Grundschicht FAST Special W:

Wasseraufnahme nach 1 Stunde < 1 kg/m²

Wasseraufnahme nach 24 Stunden < 0,5 kg/m²

• Außenseitige Schichtengruppe:

Tabelle Nr. 3

			Wasseraufnahme nach 24 Stunden	
		< 0,5 kg/m ²	≥ 0,5 kg/m²	
	FAST Baranek FAST Kornik	Х		
Außenseitige Schichtengruppe: Grundschicht FAST Specjal W + nachstehende Endbeschichtungen:	FAST MS	X		
	FAST Baranek S FAST Kornik S		Х	
	FAST Baranek SIL FAST Kornik SIL	Х		
	FAST Granit	Х		

3.3.2 Wasserdichtigkeit (ETAG 004 - Artikel 5.1.3.2)

3.3.2.1 Hygrothermische Einwirkungen

Ausreichend (keine Fehler).

3.3.2.2 Verhalten bei der Frostauftauprüfung

Ausreichend (keine Fehler).

3.3.3 Beständigkeit gegen mechanische Beschädigung (ETAG 004 – Artikel 5.1.3.3)

Tabelle Nr. 4

Außenseitige Schichtengruppe: Grundschicht FAST Specjal W + Verstärkung und nachstehende Endbeschichtungen:	Einfach Standard Gitter	Doppel Standard Gitter
FAST Baranek FAST Kornik	Kategorie II	Kategorie II
FAST MS	Kategorie II	Kategorie I
FAST Baranek S FAST Kornik S	Kategorie II	Kategorie I
FAST Baranek SIL FAST Kornik SIL	Kategorie II	Kategorie I
FAST Granit	Kategorie II	Kategorie I

3.3.4 Wasserdampfdurchlässigkeit (ETAG 004 - Artikel 5.1.3.4)

Tabelle Nr. 5

Tabolio 141. 0	Tabolic 141. 0		
Außenseitige Schichtengruppe:	Äquivalente Luftschichtdicke s₀		
Grundschicht FAST Specjal W + Verstärkung und nachstehende Endbeschichtungen	Einfaches Standardgitter	Doppel Standardgitter	
FAST Baranek FAST Kornik	≤ 0,16 m	≤ 0,25 m	
FAST MS	≤ 0,42 m	≤ 0,51 m	
FAST Baranek S FAST Kornik S	≤ 0,13 m	≤ 0,34 m	
FAST Baranek SIL FAST Kornik SIL	≤ 0,19 m	≤ 0,37 m	
FAST Granit	≤ 0,37 m	≤ 0,42 m	

3.3.5 Freisetzung gefährlicher Stoffe (ETAG 004 - Artikel 5.1.3.5, EOTA TR034)

NPD (kein Indikator gesetzt).

3.4 Nutzungssicherheit (BWR 4)

3.4.1 Haftkraft der Grundschicht zum Isolierprodukt (ETAG 004 - Artikel 5.1.4.1.1)

Tabelle Nr. 6

		Ausgangszustand	Nach hygrothermischen Zyklen (an der Wand)
La	MW- Lamelle	> 0,08 MPa	< 0,08 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial
FAST Specjal W	MW Platte	< 0,08 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial	< 0,08 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial

3.4.2 Haftkraft der Klebemasse zum Untergrund / Isolierprodukt (ETAG 004 - Artikel 5.1.4.1.2, 5.1.4.1.3)

Tabelle Nr. 7

		Ausgangszustand	48 Stunden Eintauchen in Wasser + 2 Stunden 23°C/ 50% rF	48 Stunden Eintauchen in Wasser + 7 Tage 23°C/ 50% rF	
FAST	Beton	≥ 0,25 MPa	≥ 0,08 MPa	≥ 0,25 MPa	
Normal W MW-Lamelle	MW-Lamelle	≥ 0,08 MPa	≥ 0,03 MPa	≥ 0,08 MPa	
FAST Specjal W FAST Specjal DS	MW Platte	< 0,08 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial	< 0,03 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial	< 0,08 MPa Bruch im Wärmedämmmaterial	

3.4.3 Befestigungsstärke (ETAG 004 - Artikel 5.1.4.2)

Die Prüfung wird nicht gefordert (keine Längenbegrenzung von WDVS).

3.4.4 Widerstand gegen Windsog (ETAG 004 – Artikel 5.1.4.3)

• Dämmstoff MW Platte (TR15)

Tabelle Nr. 8

	Handelsname		Siehe An	lage Nr. 5	
Beschreibung Anker	Montageart		Oberflächenmontage	Versenkte Montage	
	Tellerdurchmess	ser (mm)	60 ode	r mehr	
Eigenschaften	Dicke (mm)		≥ 50	≥ 100	
der MW-Platte	Festigkeit (kPa)		≥ ′	15	
Maximale	Dübel, platziert in der Oberfläche	R _{Platte} trocken	Mindestwert: 0,41 kN Mittelwert: 0,43 kN		
Belastung	des Isolierprodukts	R _{Platte} nass	Mindestwert: 0,34 kN Mittelwert: 0,36 kN		
	Dübel, platziert in der	Rverbindung trocken	Mindestwert: 0,38 kN Mittelwert: 0,41 kN		
	Fuge des Isolierprodukts	Rverbindung nass	Mindestwert: 0,28 kN Mittelwert: 0,30 kN		

Dämmstoff MW-Zweischichtplatten Frontrock MAX E (TR10) und FASROCK MAX (TR7,5)

Tabelle Nr. 9

Tabelle Nr. 9	Handelsname		Siehe Anlage Nr. 5
Beschreibung Anker	Montageart		Oberflächenmontage
	Tellerdurchmess	ser (mm)	60 oder mehr
Eigenschaften MW-	Dicke (mm)		≥ 80
Zweischichtplatte FRONTROCK MAX E, FASROCK MAX	Festigkeit (kPa)		≥ 7,5
	Dübel, platziert in der Oberfläche des Isolierprodukts	R _{Platte} trocken	Mindestwert: 0,39 kN Mittelwert: 0,43 kN Mindestwert: 0,32 kN
Maximale		nass	Mittelwert: 0,34 kN
Belastung	Dübel, platziert in der	R _{Verbindung} trocken	Mindestwert: 0,35 kN Mittelwert: 0,38 kN
	Fuge des Isolierprodukts	R _{Verbindung}	Mindestwert: 0,26 kN Mittelwert: 0,28 kN

Isolierung MW-Zweischichtplatte Frontrock MAX E (TR10)

Tabelle Nr. 10

Beschreibung	Handelsname		Dübel EJOT mit Teller EJOT VT 90	Dübel BRAVOLL mit Teller IT PTH 100		
Anker	Montageart		Oberfläch	nenmontage mit Zu	ısatzteller	
	Tellerdurchmess	ser (mm)	90	100		
Eigenschaften der MW-Platte	Dicke (mm)		≥ 80	≥ 80	≥ 100	
Frontrock MAX E	Festigkeit (kPa)		≥ 10			
Maximale	Dübel, platziert in der Oberfläche des Isolierprodukts	R _{Platte} trocken R _{Platte} nass	Mindestwert: 0,59 kN Mittelwert: 0,66 kN Mindestwert: 0,29 kN Mittelwert: 0,31 kN	Mindestwert: 0,60 kN Mittelwert: 0,63 kN Mindestwert: 0,30 kN Mittelwert: 0,33 kN	Mindestwert: 0,76 kN Mittelwert: 0,79 kN NPD	
Belastung	Dübel, platziert in der Fuge des Isolierprodukts	R _{Verbindung} trocken R _{Verbindung} nass	Mindestwert: 0,48 kN Mittelwert: 0,51 kN Mindestwert: 0,28 kN Mittelwert: 0,29 kN	Mindestwert: 0,51 kN Mittelwert: 0,52 kN Mindestwert: 0,23 kN Mittelwert: 0,27 kN	Mindestwert: 0,52 kN Mittelwert: 0,62 kN NPD	

Tabelle Nr. 11

Beschreibung	Handelsname		Dübel ejotherm STR U 2G	Dübel ejotherm STR U 2G mit zusätzlichem Teller 2G VT	
Anker	Montageart		Versenkt	e Montage	
	Tellerdurchmess	ser (mm)	60	112,5	
Eigenschaften der MW-Platte	Dicke (mm)		≥ 100		
Frontrock MAX E	Festigkeit (kPa)		≥ 10		
Maximale	Dübel, platziert in der Oberfläche des Isolierprodukts	R _{Platte} trocken	Mindestwert: 0,31 kN Mittelwert: 0,36 kN	Mindestwert: 0,87 kN Mittelwert: 0,92 kN	
Belastung	Dübel, platziert in der Fuge des Isolierprodukts	R _{Verbindung} trocken	Mindestwert: 0,33 kN Mittelwert: 0,37 kN	Mindestwert: 0,89 kN Mittelwert: 0,93 kN	

3.4.5 Zugfestigkeitsprüfung am Teststreifen der Grundschicht

Tabelle Nr. 12

Tabelle Nr. 12									
		Glasgitter AKE 145 A / R 117 A101							
		(Hersteller: SAINT-GOBAIN ADFORS CZ s.r.o.)							
			Rissbreit	e W _{Typ} [mm] / Anzahl d	der Risse			
			bei	einer relati	ven Dehnui	ng ε			
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %		
	Probe Nr. 1	-	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/4	≤ 0,05/5	≤ 0,05/8		
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	-	•	≤ 0,05/1	≤ 0,05/5	≤ 0,05/8	≤ 0,10/10		
	Probe Nr. 3	-	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	≤ 0,10/9		
	Probe Nr. 1	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/5	≤ 0,05/8	≤ 0,10/10		
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6	≤ 0,10/11		
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/3	≤ 0,05/6	≤ 0,105/6	≤ 0,10/11		

Tabelle Nr 13

Tabelle Nr. 13								
		Glasgitter AKE 160 A / R 131 A101						
			(Hersteller: \$	SAINT-GOB	AIN ADFOR	RS CZ s.r.o.)		
			Rissbreit	te W _{Typ} [mm] / Anzahl d	der Risse		
			bei	einer relati	ven Dehnur	ng ε		
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %	
	Probe Nr. 1	-	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	-	-	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	≤ 0,05/10	
	Probe Nr. 3	-	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6	≤ 0,05/8	
	Probe Nr. 1	-	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7	≤ 0,05/7	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11	
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/5	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	≤ 0,05/12	
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/3	≤ 0,05/7	≤ 0,05/7	≤ 0,05/8	≤ 0,05/12	

Tabelle Nr. 14

Tabelle IVI. 14									
		Glasgitter 117S							
			(Herste	eller: Techni	cal Textiles,	s.r.o.)			
			Rissbreit	e W _{Typ} [mm] / Anzahl d	der Risse			
		bei einer relativen Dehnung ϵ							
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %		
	Probe Nr. 1	-	-	≤ 0,05/4	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	≤ 0,10/8		
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/3	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6	≤ 0,10/6		
	Probe Nr. 3	ı	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6	≤ 0,10/7		
	Probe Nr. 1	ı	≤ 0,05/3	≤ 0,10/3	≤ 0,10/5	≤ 0,10/5	≤ 0,15/7		
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/3	≤ 0,10/4	≤ 0,10/5	≤ 0,10/7		
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/3	≤ 0,05/3	≤ 0,10/4	≤ 0,10/5	≤ 0,10/6		

Tabelle Nr. 15

rabelle Nr. 15		SECCO E 145 (Hersteller: ASGLATEX Ohorn GmbH)						
		Rissbreite W _{Typ} [mm] / Anzahl der Risse bei einer relativen Dehnung ε						
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %	
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/2	≤ 0,05/5	≤ 0,05/10	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/3	
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/14 ≤ 0,10/4	
	Probe Nr. 3	≤ 0,05/2	≤ 0,05/3	≤ 0,05/6	≤ 0,05/9	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3	
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/3	
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/2	≤ 0,05/6	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/16 ≤ 0,10/3	
J	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/14 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/17 ≤ 0,10/2 ≤ 0,15/1	

Tabelle Nr. 16

rabelle Mr. 16								
		SECCO E 160 (Hersteller: ASGLATEX Ohorn GmbH)						
			(nerste	iler. ASGLA	TEX OHOITI	GIIIDH)		
			Rissbreit	te W _{Typ} [mm	n] / Anzahl d	der Risse		
			bei	einer relati	ven Dehnur	ng ε		
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %	
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3	
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5	≤ 0,05/6	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/3	
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/5	≤ 0,05/8 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/4	
In Schussrichtung	Probe Nr. 1	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/8 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	

Probe Nr. 2	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/6	≤ 0,05/8	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2
Probe Nr. 3	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/6	≤ 0,05/8	≤ 0,05/10 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2

Tabelle Nr. 17

		REDNET E 145 (Hersteller: ASGLATEX Ohorn GmbH)							
			Rissbreite W _{Typ} [mm] / Anzahl der Risse bei einer relativen Dehnung ε						
Belastungsrichtung		ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %		
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/2	≤ 0,05/5	≤ 0,05/10	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/3		
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/14 ≤ 0,10/4		
	Probe Nr. 3	≤ 0,05/2	≤ 0,05/3	≤ 0,05/6	≤ 0,05/9	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3		
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/3		
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/2	≤ 0,05/6	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/16 ≤ 0,10/3		
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/14 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/17 ≤ 0,10/2 ≤ 0,15/1		

Tabelle Nr. 18

Tabelle Nr. 18							
	REDNET E 160						
			(Herste	ller: ASGLA	TEX Ohorn	GmbH)	
		Rissbreite W _{Typ} [mm] / Anzahl der Risse					
		bei einer relativen Dehnung ε					
Belastungs	richtung	$\epsilon = 0.3 \%$ $\epsilon = 0.5 \%$ $\epsilon = 0.8 \%$ $\epsilon = 1.0 \%$ $\epsilon = 1.5 \%$ $\epsilon = 2.0$			ε = 2,0 %		
In Kettenrichtung	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3
	Probe Nr. 2	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5	≤ 0,05/6	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/3
	Probe Nr. 3	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/5	≤ 0,05/8 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/4
In Schussrichtung	Probe Nr. 1	-	≤ 0,05/1	≤ 0,05/4	≤ 0,05/6 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/8 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3

Probe Nr. 2	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/6	≤ 0,05/8	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/12 ≤ 0,10/2
Probe Nr. 3	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/6	≤ 0,05/8	≤ 0,05/10 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/2

Tabelle Nr. 19

		Glasgitter Valmieras SSA-1363-160					
	(Hersteller: JSC Valmieras Stikla Šķiedra) Rissbreite W _{Typ} [mm] / Anzahl der Risse						
				:e w _{тур} լmm einer relati	_		
Belastungs	richtung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,8 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	ε = 2,0 %
Delasturigs	riciliung	ε = 0,3 %	ε = 0,5 %	ε = 0,0 %	ε = 1,0 %	ε = 1,5 %	·
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7	≤ 0,05/8 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/10 ≤ 0,10/4
In Kettenrichtung	Probe Nr. 2	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/7 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/3 ≤ 0,15/1	≤ 0,05/10 ≤ 0,10/4 ≤ 0,15/1
	Probe Nr. 3	•	≤ 0,05/1	≤ 0,05/6	≤ 0,05/7 ≤ 0,10/1	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/14 ≤ 0,10/5 ≤ 0,15/1
	Probe Nr. 1	≤ 0,05/1	≤ 0,05/3	≤ 0,05/5	≤ 0,05/6 ≤ 0,10/3	≤ 0,05/9 ≤ 0,10/4	≤ 0,05/13 ≤ 0,10/3
In Schussrichtung	Probe Nr. 2	-	≤ 0,05/2	≤ 0,05/5	≤ 0,05/7	≤ 0,05/11 ≤ 0,10/2	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/3
	Probe Nr. 3	≤ 0,05/2	≤ 0,05/4	≤ 0,05/7	≤ 0,05/9	≤ 0,05/11	≤ 0,05/15 ≤ 0,10/2

Charakteristische Rissbreite W_{rk} [mm] bei 0,8% Dehnung, durch vereinfachte Methode II nach ETAG 004, Art. 5.5.4.1 ermittelt.

Tabelle Nr. 20

		Charakteristische Rissbreite Wrk [Mm] bei 0,8% Dehnung		
	In Kettenrichtung	In Schussrichtung		
AKE 145 A / R117 A101	0,050	0,050		
AKE 160 A / R131 A101	0,050	0,050		
1178	0,050	0,145		
SECCO E 145	0,050	0,085		
SECCO E 160	0,050	0,050		
REDNET E 145	0,050	0,085		
REDNET E 160	0,050	0,050		

Valmieras SSA-1363-160	0,089	0,050

3.5 Schallschutz (BWR 5)

3.5.1 Luftschallschutz

Tabelle Nr. 21

Dämmstoff	Außenseitige Schichtengruppe	Verankerung etics	Untergrundbes chreibung	Eingenschaften des WDVS
Dämmstoff: Platten aus Mineralwolle Abmessungen: Länge 1000 mm Breite 500 mm Dicke 50 mm Rohdichte: 217 kg/m³	Minimalgewicht der außenseitigen Schichtengruppe : 19,6 kg/m²	Mechanische Verankerung: Plattendübel für etics EJOT STR U 2G 8 Stk/m² Verankerung durch Kleben: Vollflächige Verklebung Verbrauch 2,0 kg/ m²	Untergrund: Schwere Wand aus Ziegeln mit doppelseitigem Putz Flächengewich t: 305 kg/m²	Δ Rw = - 2 dB Δ Rw + C = - 3 dB Δ Rw + C _{tr} = - 4 dB

3.6 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

3.6.1 Wärmewiderstand

Wärmeübergangskoeffizient durch die von WDVS überdeckte Wand wird nach EN ISO 6946 berechnet:

$$U_c = U + \chi_p \times n$$

Wo:

 $\chi_p \times n$ nur berücksichtigt wird, falls größer als 0,04 W / (m².K)

 U_c (angepasster) Wärmedurchgangskoeffizient der wärmegedämmten Wand W/(m 2 .K)

Anzahl der Dübel (durch das Isolierprodukt) pro 1 m²

Lokaleinfluss der durch einen Dübel verursachten Wärmebrücke. Die nachstehenden Werte können verwendet werden, falls in der gegenständlichen ETA für den Dübel nicht vorgegeben ist:

= 0,002 W/K bei Dübeln mit einer Edelstahlschraube und kunststoffbezogenem Kopf und für Dübel mit einem Luftspalt am Schraubenkopf

 $(\chi_p \times n)$ vernachlässigbar für n < 20)

= 0,004 W/K bei Dübeln mit Schraube aus galvanisch verzinktem Stahl und kunstoffbezogenem Kopf

 $(\chi_p \times n)$ vernachlässigbar für n < 10)

= vernachlässigbar für Dübel mit Dorn aus Kunststoff (verstärkte oder unverstärkte Glasgitter ...)

U Wärmeübergangskoeffizient für den betroffenen Teil der Wand (ohne Wärmebrücken) W/(m².K) wird durch folgende Formel bestimmt:

$$U_c = \frac{1}{R_i + R_{render} + R_{substrate} + R_{se} + R_{si}}$$

Wo:

Wärmewiderstand des Isolierprodukts (nach Erklärung gemäß EN 13162) in (m².K)/W

R_{render} Wärmewiderstand der außenseitigen Schichtengruppe (ca. 0,02 in (m².K)/W) oder aufgrund der Prüfung nach EN 12667 oder EN 12664 ermittelt

 $R_{\it substrate}$ Wärmewiderstand der Unterlage des Gebäudes (Beton, Ziegelwerk ...) in (m².K)/W

 R_{ss} Widerstand bei Wärmeübertragung an der Außenseite in (m².K)/W

 R_{si} Widerstand bei Wärmeübertragung an der Innenseite in (m².K)/W

Der Wert des Wärmewiderstands jedes Isolierprodukts ist in der Leistungserklärung zusammen mit einem möglichen Dickenbereich angegeben. Zusätzlich wird der Punkt-Wärmedurchgang der Dübel angegeben, sofern sie in WDVS eingesetzt werden.

3.7 Nachhaltige Nutzung von natürlichen Ressourcen (BWR 7)

NPD (kein Indikator gesetzt).

4 Das verwendete Bewertungs- und Überprüfungssystem der Leistungsbeständigkeit mit Hinweis auf die Rechtsgrundlage

Gemäß der Entscheidung der Europäischen Kommission 97/556/EG in der Fassung der Entscheidung der Europäischen Kommission 2001/596/EG gelten die Bewertungs- und Überprüfungssystem der Leistungsbeständigkeit 1 und 2+ (weiter in der Anlage V der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 beschrieben).

Tabelle Nr. 22

Produkt(e)	Verwendungszweck(e)	Niveau(s) oder Klasse(n) (Brandverhalten)	System(e
Außenliegende Wärmedämmverbundsysteme/baugruppe	in Außenwänden, auf die sich die Brandschutzvorschrifte n beziehen	A1 (1), A2 (1), B (1), C (1) A1 (2), A2 (2), B (2), C (2), D, E, (A1 to E) (3), F	2+
n (WDVS) mit Putz	in Außenwänden, auf die sich die Brandschutzvorschrifte n nicht beziehen	Keine	2+

⁽¹⁾ Produkte/Materialien, für die eine klar identifizierbare Phase im Produktionsprozess zur Verbesserung der Klassifizierung von Brandverhalten (z.B. Zusatz von Brandverzögerern oder Begrenzung des Gehalts an organischen Substanzen) führt

⁽²⁾ Produkte/Materialien, die nicht unter die Anmerkung (1) fallen

⁽³⁾ Produkte/Materialien, die keine Prüfung des Brandverhaltens erfordern (z. B. Produkte/Materialien der Klasse A1 gemäß der Verordnung der Kommission 96/603/EK)

Technische Details, die für die Umsetzung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit nach dem jeweiligen EAD notwendig sind:

Zur Unterstützung der benannten Stelle bei der Konformitätsbewertung stellt die technische Bewertungsstelle, die das ETA ausstellt, die nachstehenden Informationen bereit. Im Allgemeinen bilden diese Informationen zusammen mit den Anforderungen, die in den in EK ausgestellten Anweisungen B angegeben sind, eine Grundlage, nach der die benannte Stelle die werkseigene Produktionskontrolle beim Hersteller (WPK) bewertet.

Diese Informationen werden zunächst von der technischen Bewertungsstelle vorbereitet und mit dem Hersteller abgestimmt. Nachstehend sind die Empfehlungen in Bezug auf den erforderlichen Umfang von Informationen angegeben:

1) <u>ETA</u>

Wo Vertraulichkeit der Informationen gefordert wird, ist in ETA ein Verweis auf die technische Dokumentation des Herstellers anzugeben, die diese Informationen enthält.

2) Grundlegender Herstellungsprozess

Der grundlegende Herstellungsprozess ist ausreichend detailliert beschrieben, um die vorgeschlagenen Methoden von WpK zu erläutern.

Verschiedene Komponenten des WDVS werden allgemein unter Verwendung herkömmlicher Technologien hergestellt. Jegliche wichtige Prozesse oder Handhabung von Komponenten, welche die Eigenschaften beeinflussen, sind in der Dokumentation des Herstellers hervorgehoben.

3) Spezifikationen von Produkten und Materialien

Die Herstellerdokumentation umfasst:

- Detailzeichnungen (ggf. auch Fertigungstoleranzen),
- Spezifikationen und Erklärungen von Vormaterialien (Rohstoffen),
- Verweise auf die europäischen und/oder internationalen Normen,
- Technische Datenblätter.

4) Der Kontrollplan (Bestandteil von WPK)

Der Hersteller und die Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag haben einen Kontrollplan vereinbart, das bei der Technischen Prüfanstalt für das Bauwesen Prag s.U. in der Dokumentation aufbewahrt ist, die zur ETA gehören. Der Kontrollplan definiert die Art und Häufigkeit der Kontrollen/Prüfungen, die während der Produktion und am fertigen Produkt durchgeführt werden. Dazu gehören die Kontrollen der Eigenschaften während der Herstellung, die nicht zu einem späteren Zeitpunkt überprüft werden können, und die Kontrollen des fertigen Produkts.

Produkte, die nicht vom WDVS-Hersteller hergestellt werden, werden auch nach dem Kontrollplan geprüft. Es muss der benannten Stelle nachgewiesen werden, dass das WPK-System Elemente enthält, die sicherstellen, dass der WDVS-Hersteller Produkte vom Lieferanten (von Lieferanten) abnimmt, die dem Kontrollplan entsprechen.

Sofern der Lieferant die Materialien/Komponenten nicht mit den abgestimmten Methoden herstellt und prüft, unterliegen diese Materialien/Komponenten entsprechenden

Kontrollen/Prüfungen vonseiten des WDVS-Herstellers wieder im Zusammenhang mit dem Kontrollplan.

In Fällen, wo die Bestimmungen der Europäischen Technischen Bewertung und des jeweiligen Kontrollplans nicht mehr erfüllt werden, wird die benannte Stelle das Zertifikat zurückziehen und davon umgehend die Technische Prüfanstalt für das Bauwesen Prag, s.U. benachrichtigen.

Ausgegeben in Prag, den 30.12.2014

Ing. Božena Musilová

Leiter der Technischen Bewertungsstelle (TAB)

Anlagen:

- Příloha č. 1 Vlastnosti izolačního výrobku pro lepený ETICS s doplňkovým kotvením MW lamela (TR80)
- Příloha č. 2 Vlastnosti izolačního výrobku pro ETICS mechanicky připevňovaný hmoždinkami s doplňkovým lepením MW deska (TR15)
- Příloha č. 3 Vlastnosti izolačního výrobku pro ETICS mechanicky připevňovaný hmoždinkami s doplňkovým lepením MW deska Frontrock MAX E (dvouvrstvá deska, TR10)
- Příloha č. 4 Vlastnosti izolačního výrobku pro ETICS mechanicky připevňovaný hmoždinkami s doplňkovým lepením MW dvouvrstvá deska FASROCK MAX (TR7,5)
- Příloha č. 5 Hmoždinky, popis vlastností jednotlivých výrobků obsažených v ETA
- Příloha č. 6 Popis skleněných síťovin

Anlage Nr. 1 Eigenschaften des Isolierprodukts für geklebtes ETICS mit zusätzlicher Verankerung - MW-Lamelle (TR80)

		MW-Lamelle	
Brandverhalter	n / EN 13501-1	Euroklasse - A1, max. Rohdichte ≤ 150 kg/m³	
Wärmewiderstand		nach der Deklarierung gemäß EN 13162 ((m².K)/W)	
Dicke / EN 823	}	EN 13162 - T5	
Länge / EN 82	2	EN 13162 - ± 2%	
Breite / EN 822	2	EN 13162 - ± 1,5%	
Rechtwinkligkeit / EN 824		EN 13162 - ≤ 5 mm/m	
Ebenflächigkeit / EN 825		EN 13162 - ≤ 6 mm	
Maßhaltigkeit	spezifizierter Temperatur / EN 1604	EN 13162 - DS(70,-)	
bei:	spezifizierter Temperatur und Feuchtigkeit/ EN 1604	EN 13162 - DS(70,90)	
Wasseraufnah 1609	me (teilweises Eintauchen) / EN	EN 13162 - WS, WL(P)	
Wasserdampfdurchlässigkeit, Diffusionswiderstandsfaktor (μ) / EN 12086 – EN 13162		max. 5	
	enkrecht zur Plattenfläche unter ingungen (kPa) / EN 1607	≥ 80 kPa	
Zugfestigkeit senkrecht zur Oberseite der Fläche unter nassen Bedingungen (kPa) / ETAG 004		≥ 50 kPa	
Scherfestigkeit (MPa) / EN 12090		≥ 0,02 MPa	
Elastizitätsmoo 12090	dul bei Scherkräften (MPa) / EN	≥ 1,0 MPa	

Anlage Nr. 2 Eigenschaften des Isolierprodukts für WDVS, mechanisch verdübelt mit zusätzlichem Kleben - MW-Platte (TR15)

		MW-Platte (TR15)	
Brandverhalter	n / EN 13501-1	Euroklasse - A1 max. Rohdichte ≤ 217 kg/m³	
Wärmewiderstand		nach der Deklarierung gemäß EN 13162 ((m2.K)/W)	
Dicke / EN 823		EN 13162 - T5	
Länge / EN 82	2	EN 13162 - ± 2%	
Breite / EN 822	2	EN 13162 - ± 1,5%	
Rechtwinkligke	eit / EN 824	EN 13162 - ≤ 5 mm/m	
Ebenflächigkei	t / EN 825	EN 13162 - ≤ 6 mm	
Maßhaltigkeit	spezifizierter Temperatur / EN 1604	EN 13162 - DS(70,-)	
bei:	spezifizierter Temperatur und Feuchtigkeit/ EN 1604	EN 13162 - DS(70,90)	
Wasseraufnah 1609	me (teilweises Eintauchen) / EN	EN 13162 - WS, WL(P)	
Wasserdampfo Diffusionswide 13162	lurchlässigkeit, rstandsfaktor (μ) / EN 12086 – EN	max. 6	
•	enkrecht zur Oberseite der Fläche n Bedingungen / EN 1607	≥ 15 kPa	
Zugfestigkeit senkrecht zur Oberseite der Fläche unter nassen Bedingungen / ETAG 004		≥ 6 kPa	
Scherfestigkeit	/ EN 12090	-	
Elastizitätsmoo	lul bei Scherkräften / EN 12090	-	

Anlage Nr. 3 Eigenschaften des Isolierprodukts für WDVS, mechanisch verdübelt mit zusätzlichem Kleben - MW-Platte Frontrock MAX E (Zweischichtplatte, TR10)

		MW-Zweischichtplatte Frontrock MAX E (TR10)	
Brandverhalter	n / EN 13501-1	Euroklasse - A1 max. Rohdichte ≤ 155 kg/m³	
Wärmewiderstand		nach der Deklarierung gemäß EN 13162 ((m2.K)/W)	
Dicke / EN 823	i e	EN 13162 - T5	
Länge / EN 822	2	EN 13162 - ± 2%	
Breite / EN 822	2	EN 13162 - ± 1,5%	
Rechtwinkligkeit / EN 824		EN 13162 - ≤ 5 mm/m	
Ebenflächigkei	t / EN 825	EN 13162 - ≤ 6 mm	
Maßhaltigkeit	spezifizierter Temperatur / EN 1604	EN 13162 - DS(70,-)	
bei:	spezifizierter Temperatur und Feuchtigkeit/ EN 1604	EN 13162 - DS(70,90)	
Wasseraufnah 1609	me (teilweises Eintauchen) / EN	EN 13162 - WS, WL(P)	
Wasserdampfo Diffusionswider 13162	lurchlässigkeit, rstandsfaktor (μ) / EN 12086 – EN	max. 1	
	enkrecht zur Oberseite der Fläche n Bedingungen / EN 1607	≥ 10 kPa	
Zugfestigkeit senkrecht zur Oberseite der Fläche unter nassen Bedingungen / ETAG 004		≥ 4 kPa	
Scherfestigkeit	/ EN 12090	-	
Elastizitätsmoo	lul bei Scherkräften / EN 12090	-	

Anlage Nr. 4 Eigenschaften des Isolierprodukts für WDVS, mechanisch verdübelt mit zusätzlichem Kleben - MW-Zweischichtplatte FASROCK MAX (TR7,5)

		MW-Zweischichtplatte FASROCK MAX (TR7,5)	
Brandverhalter	ı / EN 13501-1	Euroklasse - A1 max. Rohdichte ≤ 200 kg/m³	
Wärmewiderstand		nach der Deklarierung gemäß EN 13162 ((m2.K)/W)	
Dicke / EN 823		EN 13162 - T4	
Länge / EN 822	2	EN 13162 - ± 2%	
Breite / EN 822	2	EN 13162 - ± 1,5%	
Rechtwinkligkeit / EN 824		EN 13162 - ≤ 5 mm/m	
Ebenflächigkeit / EN 825		EN 13162 - ≤ 6 mm	
Maßhaltigkeit	spezifizierter Temperatur / EN 1604	EN 13162 - DS(70,-)	
bei:	spezifizierter Temperatur und Feuchtigkeit/ EN 1604	EN 13162 - DS(70,90)	
Wasseraufnah 1609	me (teilweises Eintauchen) / EN	EN 13162 - WS, WL(P)	
Wasserdampfo Diffusionswider 13162	lurchlässigkeit, rstandsfaktor (μ) / EN 12086 – EN	max. 1	
	enkrecht zur Oberseite der Fläche n Bedingungen / EN 1607	≥ 7,5 kPa	
Zugfestigkeit senkrecht zur Oberseite der Fläche unter nassen Bedingungen / ETAG 004		≥ 3 kPa	
Scherfestigkeit	/ EN 12090	-	
Elastizitätsmoo	lul bei Scherkräften / EN 12090	-	

Anlage Nr. 5 Dübel, eine Beschreibung der Eigenschaften der einzelnen Produkte, die in ETA enthalten sind

Handelsnam e	Tellerdurchmesse r (mm)	Charakteristisch e Ausreißfestigkeit	Tellersteifigkei t (kN/mm)	Stärke bei Tellerbeschädigun g (kN)
		Oberflächenmonta	ge	
Ejotherm STR U 2G	60	siehe ETA - 04/0023	0,60	2,08
Ejotherm NT U	60	siehe ETA - 05/0009	0,60	2,43
Ejotherm NTK U	60	siehe ETA - 07/0026	0,50	1,44
EJOT SDM-T plus	60	siehe ETA - 04/0064	0,60	2,08
EJOT H1 eco	60	siehe ETA - 11/0192	0,60	1,40
EJOT H3	60	siehe ETA - 14/0130	0,60	1,25
KOELNER TFIX-8M	60	siehe ETA - 07/0336	1,00	1,75
KOELNER TFIX-8S	60	siehe ETA - 11/0144	0,60	2,04
KOELNER KI-10N, KI- 10NS	60	siehe ETA - 07/0221	0,30	1,39
BRAVOLL PTH-KZ 60/8- La	60	siehe ETA –	0,70	2,10
BRAVOLL PTH-60/8-La		05/0055	0,60	1,63
WKRĘT-MET- ŁFN ø8; ŁFM ø 8	60	siehe ETA - 06/0080	0,50	1,04
WKRĘT-MET- ŁFN ø10; ŁFM ø10	60	siehe ETA - 06/0105	0,40	1,00
WKRĘT-MET LTX 10, LMX 10	60	siehe ETA - 08/0172	0,40	1,64
KEW TSD 8	60	siehe ETA - 04/0030	0,50	1,42
fischer TERMOZ 8N, 8 NZ	60	siehe ETA - 03/0019	0,50/0,50	1,34/1,43
fischer TERMOZ 8U,	60	siehe ETA - 02/0019	0,50/0,50	2,45/1,43

Handelsnam e	Tellerdurchmesse r (mm)	Charakteristisch e Ausreißfestigkeit	Tellersteifigkei t (kN/mm)	Stärke bei Tellerbeschädigun g (kN)	
8 UZ					
Hilti XI-FV	60	siehe ETA - 03/0004	0,40	1,60	
Hilti SX-FV	60	siehe ETA - 03/0005	0,70	1,73	
Hilti SD-FV 8	60	siehe ETA - 03/0028	0,30	1,55	
Hilti SDK- FV 8	60	siehe ETA - 07/0302	0,50	1,48	
Hilti D-FV, D- FV T	60	siehe ETA - 05/0039	0,80	1,93	
Versenkte Montage					
Ejotherm STR U 2G	60	siehe ETA - 04/0023	0,60	2,08	

Zusätzlich zu den oben genannten Dübeln können in der Baugruppe auch andere Arten von Dübeln verwendet werden, die die folgenden Anforderungen erfüllen:

Oberflächenmontage	Tellerdurchmesser (mm)	Charakteristische Ausreißfestigkeit	Tellersteifigkeit (kN/mm)
	60	siehe entsprechende ETA	0,30

Versenkte Montage	Tellerdurchmesser (mm)	Charakteristische Ausreißfestigkeit	Tellersteifigkeit (kN/mm)
	60	siehe entsprechende ETA	0,60

Die minimale Stärke bei Tellerbeschädigung für andere Dübel beträgt 0,8 kN.

Anlage Nr. 6 Beschreibung von Glasgitter

	Beschreibung	Festigkeit nach Alterung	
	Standardmäßiges Gitter, in einer einzigen Schicht oder in zwei Schichten aufgetragen mit Maschenweite	Absolute Festigkeit nach Alterung (N/mm)	Relative Restfestigkeit nach Alterung aus Festigkeit im Originalzustand (%)
AKE 145 A / R117 A101	4,0 x 4,5 mm	≥ 20	≥ 50
AKE 160 A / R131 A101	3,5 x 3,8 mm	≥ 20	≥ 50
117S	4,6 x 3,2 mm	≥ 20	≥ 50
SECCO E 145	3,3 x 4,5 mm	≥ 20	≥ 50
SECCO E 160	3,5 x 3,8 mm	≥ 20	≥ 50
REDNET E 145	3,3 x 4,5 mm	≥ 20	≥ 50
REDNET E 160	3,5 x 3,8 mm	≥ 20	≥ 50
Valmieras SSA-1363-160	3,5 x 3,7 mm	≥ 20	≥ 50